

## Wohnhaus Koxhof 42 in Schlupkothen

Schlagwörter: Hof (Landwirtschaft), Baudenkmal, Scheune, Wohnhaus, Vierkanthof

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Wülfrath

Kreis(e): Mettmann

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das Wohnhaus Koxhof 42 wurde auf einem mittelalterlichen Siedlungsplatz in der Gemarkung Oberdüssel in typischer Tallage errichtet. Es ist ein Relikt eines ehemaligen Vierseithofes, der ansonsten aufgrund seiner sehr schlechten Bausubstanz aufgegeben werden musste. Erste urkundliche Erwähnungen der Hofanlage reichen bis ins frühe 16. Jahrhundert. Ursprünglich handelt es sich um einen Fronhof, der zusammen mit umliegenden Höfen den Hofverband Aprath bildete. Dieser gehörte zum ehemaligen, heute nicht mehr vorhanden Rittersitz Haus Aprath.

Als letztes Zeugnis der einstigen Hofanlage blieb das Wohnhaus Koxhof 42 bestehen. Es wurde in der Mitte des 19. Jahrhunderts als Abschluss des ehemaligen Vierseithofes zur Straße hin erbaut. Während für das von einem Krüppelwalmdach überspannte zweigeschossige Haus im Erdgeschoss behauener Ruhrsandstein verwendet wurde, ist das Obergeschoss in Fachwerkbauweise errichtet. Zur Straße hin ist die Fassade im Obergeschoss wie auch die südliche Giebelseite im Ober- und Dachgeschoss verschiefert. Das Gebäude wird durch eine 4 zu 3 Anordnung der Fensterachsen gegliedert.

Das Objekt „Koxhof“ ist ein eingetragenes Baudenkmal (LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Datenbank-Nummer 57901 / Denkmalliste der Stadt Wülfrath, laufende Nummer A 048, Eintragungstext vom 25.01.1983 siehe PDF-Datei in der Mediengalerie).

(Sandra Schmid, Axel C. Welp, LVR-Abteilung Landschaftliche Kulturpflege, 2016)

### Internet

[www.wuelfrath.net](http://www.wuelfrath.net): Stadt Wülfrath - Bau- und Bodendenkmäler in Wülfrath (abgerufen: 04.07.2024)

[www.wuelfrath.net](http://www.wuelfrath.net): Stadt Wülfrath - Bau- und Bodendenkmäler in Wülfrath (abgerufen: 28.09.2016, Inhalt nicht mehr verfügbar 04.07.2024)

### Literatur

Volkshochschule Mettmann-Wülfrath (Hrsg.) (1990): Das Wülfrather Stadtbuch. Mettmann.

Wohnhaus Koxhof 42 in Schlupkothen

**Schlagwörter:** Hof (Landwirtschaft), Baudenkmal, Scheune, Wohnhaus, Vierkanthof

**Straße / Hausnummer:** Koxhof 42

**Ort:** 42489 Wülfrath - Schlupkothen

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank, Literaturlauswertung

**Koordinate WGS84:** 51° 16 46,16 N: 7° 04 22,91 O / 51,27949°N: 7,07303°O

**Koordinate UTM:** 32.365.604,79 m: 5.682.669,35 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.574.913,04 m: 5.683.286,99 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Wohnhaus Koxhof 42 in Schlupkothen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BODEON-57901-15092016-254906> (Abgerufen: 22. Dezember 2025)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

